



Wochenbrief der Pfarrei St. Antonius

10. August – 18. August 2024
Wochenbrief Nr. 2396 / Jahreswoche 33

Samstag, 10. August

– Hl. Laurentius
Keine Messe in St. Antoni und Heitenried

Sonntag, 11. August

- 19. Sonntag im Jahreskreis – Hl. Klara
Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Heitenried um 09.00 Uhr

Montag, 12. August

- Hl. Anizet
Rosenkranz in der Kapelle Obermonten um 19.00 Uhr

Dienstag, 13. August

- Hl. Kassian
08.30 Uhr Eucharistiefeier am Antoniusaltar

Mittwoch, 14. August

- Hl. Maximilian Kolbe
18.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Antoni
Festgottesdienst am Vorabend von Maria Himmelfahrt, mit Kräutersegnung
Zelebrant: Pater David
Kollekte: Elisabethenwerk

Donnerstag, 15. August

- Maria Aufnahme in den Himmel – Hl. Tarsicius
Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Heitenried um 09.00 Uhr

Freitag, 16. August

- Hl. Stephan
Rosenkranz in der Pfarrkirche Heitenried um 18.55 Uhr
Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Heitenried um 19.30 Uhr

Samstag, 17. August

– Hl. Hyazinth
Keine Messe in St. Antoni und Heitenried

Sonntag, 18. August

- 20. Sonntag im Jahreskreis – Hl. Helena
09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Antoni
Zelebrant: Pater David
Ansprache: Kathrin Meuwly
Kollekte: Fidei Donum



***Was ist denn Himmel?
Gottes Gegenwart und Wille,
Gottes Liebe und Erbarmen.
Maria war ganz darin eingegangen,
und dieser Himmel ging darum
ganz in sie ein.***

(Silja Walter)

Maria Himmelfahrt

In unserer Pfarrkirche feiern wir den Festgottesdienst mit Kräutersegnung am Vorabend von Maria Himmelfahrt, am Mittwoch, 14. August um 18.30 Uhr.

Kräuterbüschel binden am Hochfest 'Mariä Aufnahme in den Himmel' gehört zum alten Volksbrauch, das heutzutage wieder gern belebt wird. Es gehört seit alters her zum christlichen Glauben, dass die Schöpfung ein Werk Gottes ist und Gott sie dem Menschen zum Bebauen und Kultivieren übergeben hat. In seinem Leib ist der Mensch eins mit der Schöpfung. In den Kräutern und Blumen werden Kräfte erfahren, die für den ganzen Menschen heilsam sind.

Gebet zur Segnung der Kräuter

*Gott, uns Vater und Mutter,
du hast uns eine Fülle von Pflanzen geschenkt.
Sie machen uns Freude, sie schenken uns Nahrung.
Einige sind richtige Heilkräuter:
sie helfen uns gesund zu bleiben,
sie helfen uns gesund zu werden.
Segne diese Kräuter,
die wir zu diesem Marienfest gepflückt haben.
Allen Menschen sollen sie helfen gesund zu bleiben.
Jedem kranken Menschen, der sie braucht, sollen sie Arznei sein.
Wir danken dir für alle Heilkräuter. Amen.*



Mariä Himmelfahrt, wie das Fest volkstümlich genannt wird, hat etwas mit Natur, Kosmos, Heilung unseres Leibes zu tun. Das Fest weist auf die ewige Vollendung Mariens hin, die mit Leib und Seele in das ewige Heil des Himmels aufgenommen wurde. In ihrem verherrlichten Leib ist die Schöpfung schon ans Ziel gekommen. Dadurch leuchtet für uns schon die Erlösung auf, obwohl wir noch den Lebensweg seufzend zu Ende gehen müssen. In Maria verehren wir unseren Gott, der allen Menschen dieses Ziel bereitet hat.

*Gott, Schöpfer des Himmels und der Erde.
Als du den Menschen schufst,
hast du ihn zur ewigen Vollendung bei dir bestimmt.
Aber durch die Sünde hat der Mensch dieses Ziel verdunkelt.
In der Menschwerdung deines Sohnes Jesus Christus
hast du uns Augen und Sinne geöffnet
und uns die Vollendung des Menschseins aufgezeigt.
Maria wurde zu deiner Wohnstatt auf Erden.
Du hast sie in den Himmel erhoben
und ihr so Anteil an der Verherrlichung deines Sohnes geschenkt.
Wir bitten dich:
Höre auf unsere Fürsprecherin und Mutter
und bewahre uns vor dem Verderben in dieser Welt.
Lass uns erkennen,
dass wir mit der ganzen Schöpfung zur Vollendung bestimmt sind
und schenke uns Hoffnung auf die ewige Glückseligkeit mit Maria
und allen Heiligen,
der du lebst und herrschst in der Einheit mit dem Sohn
und dem Hl. Geist jetzt und in Ewigkeit.*

